

SORTIERBESTIMMUNGEN FÜR HOBELWARE

Stand | 08.2019

Unsere Sortierbestimmungen informieren Sie über die Eigenschaften der Ware, die Sie bei uns kaufen. Sie dienen als Grundlage zur Beurteilung von Beanstandungen und Ersatzansprüchen.

Nachsortiert

(A/B-Sortierung)

Dies ist die am häufigsten gewählte Sortierung.

Diese Ware wurde nach der Bearbeitung auf die gewünschte Sichtseite nachsortiert. Technische Beschädigungen wurden weitestgehend aussortiert. Holzfehler, holztypische Eigenschaften sowie End- und Flächenrisse dürfen enthalten sein. Diese sind uneingeschränkt zu akzeptieren. Lager- und transportbedingte Verschmutzungen sind zu tolerieren. Da es sich um eine A/B-Sortierung handelt dürfen, bis zu 5% der nächst niedrigeren Sortierung entsprechen. Dies ist zu tolerieren.

Aufgrund von Farbspielen, holztypischen Eigenschaften und zur Sicherheit in Bezug auf die A/B-Sortierung, empfehlen wir Ihnen, mindestens 5 % mehr an Warenmenge als Reserve einzuplanen.

Standard

(A/B/C-Sortierung)

Bei dieser Sortierung ist das Preis-Leistungs-Verhältnis besonders gut.

Diese Ware wurde nach der Bearbeitung nicht sortiert (man spricht von einer hobelfallenden Sortierung). Sie enthält Merkmale aller Sortierungen ohne ein bestimmtes Mengenverhältnis. Holzfehler, holztypische Eigenschaften sowie End- und Flächenrisse dürfen enthalten sein. Diese sind uneingeschränkt zu akzeptieren. Lager- und transportbedingte Verschmutzungen sind zu tolerieren.

Diese Ware ist gelegentlich nicht in voller Länge verwendbar und muss ggf. bauseits gesund gekappt werden. Wir empfehlen Ihnen, mindestens 10 % mehr an Warenmenge als Reserve einzuplanen.

Sortierrücklagen

(B/C-Sortierung)

Diese Sortierung ist besonders preisgünstig.

Sortierrücklagen entstehen im Zuge der A-Sortierung. Technische und mechanische Beschädigungen, Holzfehler, End- und Flächenrisse sowie abgesplitterte Teile wurden nicht aussortiert. Diese sind uneingeschränkt zu akzeptieren. Holztypische Eigenschaften, lager- und transportbedingte Verschmutzungen und Beschädigungen sind ebenfalls zu tolerieren.

Diese Ware ist oft nicht in voller Länge verwendbar und muss ggf. bauseits gesund gekappt werden. Wir empfehlen Ihnen, mindestens 20 % mehr an Warenmenge als Reserve einzuplanen.

SORTIERUNG MASSIVHOLZDIELEN

Unabhängig von der Sortierung der Massivholzdielen empfehlen wir Ihnen, mindestens 10% mehr Ware zu bestellen. Erfahrungsgemäß benötigen Sie aufgrund der holztypischen Eigenschaften der Dielen, Verschnitt, Maßbezeichnungen (siehe weitere Hinweise), Sicherheit und Reserve mehr Ware als die reine Deckfläche beträgt. Achten Sie auf die zugelassene Verlegeart. Nicht jede Massivholzdielen kann auf die gleiche Art verarbeitet werden.

Select

Ruhig und gleichmäßig in Farbe und Struktur mit einem natürlichen Einschluss von gesunden Ästen.

Kleine Risse im Ast können vorkommen. Vereinzelte, kleine ausgefallene Kantenäste sind zu tolerieren. Fest sitzende, trockene Äste sind bei guter Verteilung akzeptabel. Kleine, haarfeine Risse auf der Oberseite, sowie vereinzelt Risse auf der Rückseite können vorkommen. Kittstellen sind je nach Produkt und Holzart möglich und erlaubt. Vereinzelt Risse auf der Rückseite können vorkommen, jedoch nicht durchgehend. Vereinzelt Hobelfehler dürfen nur auf der Rückseite vorkommen. Endrisse sind zu akzeptieren. Geringe Krummschaftigkeit darf vorkommen. Insektenfraß, Verfärbungen, Baumkante oder technische Beschädigungen auf der Brettoberseite dürfen nicht vorkommen. Kleinere Harzgallen und Markstreifen können bei Nadelholz in begrenztem Ausmaß vorkommen.

Natur

Natürliche Farbunterschiede und Strukturen, sowie gesunde Äste sind gestattet. Kleine Risse im Ast können vorkommen.

Vereinzelt, kleine ausgefallene Kantenäste sind zu akzeptieren. Kittstellen sind je nach Produkt und Holzart möglich und erlaubt. Vereinzelt, nicht durchgehende Risse und Hobelfehler auf der Rückseite, sowie Krummschaftigkeit dürfen vorkommen. Insektenfraß, Verfärbungen oder technische Beschädigungen auf der Brettoberseite dürfen nicht vorkommen. Kleinere Harzgallen und Markstreifen können bei Nadelholz in begrenztem Ausmaß vorkommen.

Markant

Markante, natürliche, aber auch lebhaft Sortierung.

Eine Sortierung zwischen Natur und Rustikal gelegen. Astvorkommen, Streifer, Splint und natürliche Farbunterschiede geben dieser Sortierung ihren Namen. Kleine Risse auf der Oberfläche können vereinzelt vorkommen. Kittstellen sind je nach Produkt und Holzart möglich und erlaubt. Vereinzelt, nicht durchgehende Risse und Hobelfehler auf der Rückseite, sowie Krummschaftigkeit dürfen vorkommen. Insektenfraß, Verfärbungen oder technische Beschädigungen auf der Brettoberseite dürfen nicht vorkommen. Harzgallen und Markstreifen können bei Nadelholz in begrenztem Ausmaß vorhanden sein.

Rustikal

Rustikale, lebhaftes Sortiment, bei dem Äste jeder Art, dazu zählen auch Kantenäste und lose Äste/Ausfalläste, erlaubt sind.

Streifer und Splint und natürliche Farbunterschiede geben dieser Sortierung ihre Berechtigung. Risse auf der Oberfläche können vorkommen und Kittstellen sind je nach Produkt und Holzart möglich und erlaubt. Vereinzelt durchgehende Risse und Hobelfehler auf der Rückseite, sowie Krümmhaftigkeit dürfen vorkommen. Insektenfraß, Maßdifferenzen, Verfärbungen oder technische Beschädigungen auf der Brettobenseite dürfen nur vereinzelt vorkommen und müssen ggf. bauseits nachbearbeitet werden. Harzgallen und Markstreifen können bei Nadelholz in begrenztem Ausmaß vorhanden sein.

Industrie

Äste in beliebiger Anzahl und in jeder Größe sind zulässig.

Astrisse und Kantenausbrüche, lose Äste und Astlöcher sind erlaubt. Durchgehende Endrisse sind in unbegrenzter Anzahl zulässig. Holzfehler und technische Beschädigungen sind erlaubt.

Vorkommende Kernröhre darf über die gesamte Dielenlänge vorhanden sein. Harzgallen und Markstreifen können bei Nadelholz in begrenztem Ausmaß vorkommen. Natürliche Verfärbungen und Bläue sind zulässig. Schädlingsbefall vereinzelt. Maßhaltigkeit und raue Stellen im Bereich Nut und Feder bzw. Hobelschläge sind in der Oberfläche erlaubt. Krümmhaftigkeit darf vorkommen.

WEITERE HINWEISE

Anfangs- und Endrisse

Die Enden sind, sofern nicht anderweitig beschrieben, bei allen Sortierungen grob gekappt und können Risse aufweisen.

Wir raten Ihnen daher, nicht mit der vollen Länge zu kalkulieren, sondern mindestens 12 cm Verschnitt pro Ende einzuplanen, um einen geraden Abschluss herzustellen. Je nach Holzart kann dies variieren. Bei Terrassendielen ist zudem zu beachten, dass das werksseitig aufgebraute Wachs herauszukappen ist.

Artikelart Abverkauf

Abverkauf heißt, dass wir Ihnen unsere genauen Bestände darstellen. Gerade im Importbereich ist es aufgrund der langen Lieferzeit, der verfügbaren Rohware und der damit verbundenen Längenverteilung wichtig, dass Sie mit der verfügbaren Ware planen können. Das sind also keine Artikel, die wir abverkaufen, sondern regelmäßig nachkaufen. Richtige Abverkaufsware finden Sie im Sale-Bereich oder ausgewiesen als Restposten.

Holzfeuchte

Die Holzfeuchte variiert je nach Holzart, dessen Trocknung und Einsatzgebiet. Im Außenbereich unterscheidet man zwischen luftgetrocknet (AD) und kammergetrocknet (KD). Holz für den Innenbereich ist immer kammergetrocknet und muss vor Verbauung akklimatisiert werden (siehe Verlegeanleitung Massivholzdielen). Sowohl im Außenbereich als auch im Innenbereich sollten Sie die Holzfeuchte stichprobenartig überprüfen, um Verarbeitungsfehler zu vermeiden.

Inhaltsstoffe

Jedes Holz hat Inhaltsstoffe, die, verstärkt in der Anfangszeit, zum Vorschein kommen. Durch die Bewitterung werden die Inhaltsstoffe aus dem Holz gespült. Das nennt man auch „Ausbluten“. Gerade bei Tropenhölzern kommt das deutlich sichtbar zum Vorschein und muss bei der Lagerung und der Konstruktion berücksichtigt werden. Diese Inhaltsstoffe können sonst zu ungewollten Verfärbungen auf dem Pflaster, der Fassade etc. führen.

Maßberechnungen

Beachten Sie bei Nut- und Federverbindungen das Deckmaß (DM). Die Ware wird immer mit dem Federmaß (FM) angegeben und berechnet (Berechnungsmaß=BM). Das Deckmaß beträgt in der Regel ca. 10 mm weniger als das Federmaß. Das ist handelsüblich und wird nicht immer explizit von uns ausgewiesen.

Maßtoleranz

Holz lebt und arbeitet. Es gibt Feuchtigkeit ab und nimmt Feuchtigkeit auf. Deshalb unterliegen Holzhalbwaren und Bodenbeläge gewissen Maßtoleranzen. Die angegebenen Maße geben die Produktionsmaße an. Ändert sich die Holzfeuchte aufgrund wechselnder Klimabedingungen, dehnt sich das Holz aus oder zieht sich zusammen. Das ist ganz natürlich und nennt sich Quell- und Schwindverhalten.

Montagehilfen

Es bietet sich immer an, Montagehilfen zu benutzen. Holz ist ein Naturprodukt und kann daher nicht immer gerade sein.

Durch Montagehilfen wird die Verarbeitung deutlich vereinfacht und Krümmungen werden leicht ausgeglichen.

Muster

Aufgrund ihrer geringen Größe können Handmuster lediglich einen Ausschnitt der Qualität, Haptik und Optik des Produktes zeigen. Gerade im Holzbereich sind holztypische Eigenschaften zu berücksichtigen. Bitte beachten Sie vor allem bei Terrassendielen, Parkett und Massivholzdielen die naturgegebenen Eigenschaften von Holz. Hierzu gehört die Bandbreite an natürlichen Farb-, Struktur- und sonstigen Unterschieden innerhalb einer Holzart. Wir übernehmen keine Verantwortung dafür, dass das Muster in Qualität und Optik der tatsächlich gelieferten Ware entspricht. Muster und Proben sind unverbindliche Rahmenangaben.

Restposten

Hierbei handelt es sich um einen Abverkauf von auslaufender Lagerware, die wir besonders günstig anbieten. Restposten werden nicht nachsortiert und es muss die gesamte Menge abgenommen werden. Restposten können in den Stückzahlen und Längen abweichen.

Zusatzbezeichnung Country Grade

Das bedeutet, dass der Splitanteil und das Farbspiel innerhalb dieses Artikels größer sind. Durch diese Farbvielfalt erscheint Ihre Terrasse schön bunt und das Preis-Leistungsverhältnis ist hervorragend.

Zusatzbezeichnung Rustikal

Das bedeutet, dass die Astigkeit aufgrund eines höheren B-Anteils höher ist als bei den Vergleichsprodukten. Durch diesen höheren B-Anteil erscheint die Fläche schön rustikal und die Ware ist preislich attraktiver.

Zwischenlagerung

Sollten Sie die Ware nicht direkt nach der Lieferung montieren, beachten Sie bei der Lagerung bitte folgendes:

- Waagrecht lagern
- Genügend Auflagepunkte
- Fest eingebunden, trocken, abgedeckt und gut belüftet lagern
- Holz für den Innenbereich drinnen lagern, Holz für den Außenbereich draußen lagern
- Auf die Holzinhaltsstoffe und das "Ausbluten" achten (Siehe Absatz Inhaltsstoffe)

Sollte eine Rückgabe der Ware erfolgen, beachten Sie bitte folgendes:

- Waagrecht lagern
- Genügend Auflagepunkte
- Fest eingebunden, trocken, abgedeckt und gut belüftet lagern
- Holz für den Innenbereich drinnen lagern, Holz für den Außenbereich draußen lagern
- Wird die Ware „frei Bordsteinkante“ abgeholt, ist diese bei Abholung bereit zu stellen.

Grundsätzlich muss die Ware so verpackt sein, wie im ausgelieferten Zustand. Sie tragen dafür Sorge, dass die Ware für den Transport geeignet ist (Unterleger, Paletten, Zurrgurte, Folie, Abdeckhauben etc.).

Glossar

Holzfehler	Rindeneinwuchs, Schwarzastigkeit, Ausfalläste, leichte Krümmung
Technische Beschädigungen	Hobelschläge, Walzenabdrücke, Brandspuren, Verhobelungen, fehlende Federn, Absplitterungen / Ausbrüche, starke Krümmung, Hobelbrand, Maßdifferenzen
Holztypische Eigenschaften (allgemein) <i>Holz ist ein Naturprodukt. Das Vorkommen seiner natürlichen Eigenschaften und Merkmale lässt sich auch bei der sorgfältigsten Sortierung nicht immer vermeiden. Holztypische Eigenschaften stellen keine Fehler dar und haben keinen negativen Einfluss auf die Qualität der Ware.</i>	Wechseldrehwuchs, Farbgebung, Quell- und Schwindverhalten, Ausbluten (Auswaschung der Inhaltsstoffe), Geruch, Struktur, Astigkeit, Entflammbarkeit, Schimmel- und Pilzbildung, Pinholes, Shot-Holes, Verzug, Rissbildung, Splint, Rohdichte, Bearbeitbarkeit, Verdrehungen, Krümmungen, Schüsselungen, Harzaustritt, Faserablösungen & Schilferissbildung, Widerspanigkeit, Ausfall von Kantenästen, Farbveränderung, oxidative Verfärbungen, Erosion der Oberflächenstruktur, Salzausblühungen
Lager- und transportbedingte Verschmutzungen	Stapellattenabdrücke, Wasserflecken, Staub, Rostflecken vom Bandeisen, Hirnholzversiegelung, Staplerspuren, Fett, Schmiermittel

Holzarten unterscheiden sich zum Teil massiv in ihren Eigenschaften. Informieren Sie sich deshalb bitte über die jeweiligen Eigenschaften der von Ihnen gewählten Holzart. Reklamationen, die auf Holzeigenschaften und Holzfehler zurückzuführen sind, können nicht akzeptiert werden.

Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen unter 0421-691076-0 zur Verfügung.